



MARKUS PETER MEYER
Gefahrgutschule & Spedition

Kranlehrgang

Das sichere und störungsfreie Arbeiten mit Kranen verlangt Spezialisten, die über entsprechende fachliche und gesetzliche Kenntnisse verfügen. Über Auswahl, Unterweisung und Befähigungsnachweis von Kranführern informiert der Berufsgenossenschaftliche Grundsatz BGG 991: (Auszug). Ein bestimmungsgemäßer Einsatz von Kranen setzt voraus, dass der Kranführer die Transportaufgaben zuverlässig und sicher durchführt.

Unsere Kranausbildung mit Abschluss Kranschein orientiert sich am Inhalt der BGR 991 und berücksichtigt vor allem die Vorkenntnisse und die persönliche Aufnahmefähigkeit der Kran-Schulungsteilnehmer. Da die Anzahl der Lehrgangsteilnehmer pro Kranführerschulung bewusst niedrig gehalten wird, kann vor allem in der praktischen Ausbildung sehr intensiv geschult werden.

Zielgruppe Alle Personen, die Interesse an einer Tätigkeit als Kranführer/in haben und in diesem Bereich arbeiten möchten.

Förderung Eine Förderung durch die Agentur für Arbeit und das Jobcenter ist möglich.

Dauer 1 Tag

Kosten 200,00 € (inkl. MwSt.) je Teilnehmer
(inkl. Frühstück und Getränken)

Inhalte Theorie (Hallenkranschulung / Turmdrehkranausbildung / Autokranausbildung)

- Krantechnik, Kranbauarten
- Physikalische Grundbegriffe wie Hebelgesetz, Standsicherheit, Massenträgheit, Schwerpunkt
- Maschinenelemente, Sicherheitseinrichtungen und Bremsen
- Tragfähigkeit und Abstützung, Kranfahrweise des Kranführers
- Prüfungen der Kräne vor Arbeitsaufnahme
- sicheres Anschlagen von Lasten

Inhalte Praxis

- feinfühliges Anheben und Absetzen von Lasten
- stabile Schwerpunktlage der Last, Abfangen der pendelnden Last
- Dialogfahren mit mehreren Antrieben, sicheres Anschlagen von Lasten
- Ablegereife von Anschlagmitteln, Hublastbegrenzer und Lastmomentbegrenzer

Abschluss

Kranführer/in